

Schützenfest / Regiment / Schützenkönig (Jahr des Königsschusses)



<p><b>Herbert I. Napp</b> mit Lydia geb. von Trostorff <b>Schützenlustzug</b> „Novesen“, 40. Schuss, Mitbewerber: Hans Beykirch, Dietmar Doetsch</p>	<p><b>Hans III. Beykirch</b> mit Brigitte geb. Wiczorek Schützengilde „Gilderitter“, 42. Schuss, Mitbewerber: Norbert Fassbender, Ludwig Krekeler, Rainer Reuß</p>	<p><b>Rainer I. Reuß</b> mit Ruth geb. Sluiter Hubertusschützenzug „Spätzünder“, 21. Schuss, Mitbewerber: Gert Harbaum</p>	<p><b>Siegfried I. Lemm</b> mit Margret geb. Passmann <b>Schützenlustzug</b> „Rosenkavaliere“, 23. Schuss, Mitbewerber: Hans Mollstroh</p>	<p><b>Holger I. Busch</b> mit Angela geb. Dittmann Jäger-Fahnen-Kompanie, 21. Schuss, Mitbewerber: Norbert Fassbender</p>
--	--	--	--	---

Die Regimentstärke ist 4019



<p><b>Toni I. Ingmann</b> mit Marie-Luise geb. Panzer <b>Schützenlustzug</b> „Rosenkavaliere“, 27. Schuss, 29. Schuss, Mitbewerber: Dr. Cornel Baum</p>	<p><b>Josef X. Krings</b> mit Rita geb. Braun Jägerzug „Enzian“, 14. Schuss, Mitbewerber: Norbert Fassbender</p>	<p><b>Werner II. Twelker</b> mit Gertrud geb. Ambrosi Jägerzug „Halali 1963“, 14. Schuss, Mitbewerber: Gert Harbaum, Wilhelm Fuchs</p>	<p><b>Werner III. Schlüter</b> mit Irmgard geb. Trecker <b>Schützenlustzug</b> „Bänkelsänger“, 17. Schuss, Mitbewerber: Franz-Theo Beschoten, Jakob Matheisen, Herbert Jansen</p>	<p><b>Horst I. Esgen</b> mit Ingrid geb. Lüttgen Scheibenschütze, 72. Schuss, Mitbewerber: Dr. Dr. Udo Kissenkoetter, Thomas Nickel.</p>
---	--	--	---	--



Josef Bringmann, Fleischwaren-Fabrikant, wird neuer Oberst (bis 2001)

Erstmals nimmt die Schützenkönigin an einem schützenfestlichen Umzug teil; sie begleitet am Dienstagnachmittag den Schützenkönig und sitzt mit ihm in der ersten Kutsche.

Sieger	Karl Pangerl „Hubertus-Hirsch“	Winfried Kettler „Goldnüsser“	Volker Glinski „FT 64“	Günter Ebenhöch „Hubertus-Hirsch“	Jochem Dederichs „Die Oberjä(h)rigen“	Wolfgang Hützen „KajuNo“	Birger Hansen „Dropjänger“	Frank Vanselow „Do kütt nix“	Michael Kinna „FT 64“	Eberhard Freter „Bloß eemol“
Neue Züge	Quirinus-Treu		Ärm Söck Querköpp (bis 1992)	Flaschenzug Nüsser Orjelspiefe Kavensmänner	Dropjänger Klävplostere Juut drauf De Pflümlis Endlech dobei Kesselsflicker (bis 2010)	Mödköttel Hessepözer Juut drauf De Pflümlis Endlech dobei Flachmänner	Dörpeljonges Nüsser Nachtschwärmer Fahnenzug	Immer Blank De Stoppetrecker Papas Stolz Do kütt nix Schwemmböxges De Hobbyclub (bis 1996)	Jetz' kütt et De Wonneproppe Erste Güte	Volltreffer Zugvögel
Schützenlust	29 Züge, 446 Schützen	29 Züge, 444 Schützen	31 Züge, 445 Schützen	34 Züge, 518 Schützen	38 Züge, 573 Schützen	45 Züge, 665 Schützen	47 Züge, 719 Schützen	53 Züge, 761 Schützen	56 Züge, 804 Schützen	58 Züge, 872 Schützen
Zeit- und Stadtgeschichte	Die Pädagogische Hochschule in Neuss wird der Universität Düsseldorf angegliedert. Der Schokoladenhersteller „Novesia“ stellt seinen Betrieb in Neuss ein.  Die westlichen Länder boykottieren die Olympischen Spiele in Moskau.  Helmut Schmidt gewinnt die Bundestagswahl gegen Franz-Josef Strauß und bleibt Kanzler.	Drei Attentate erschüttern die Öffentlichkeit. US-Präsident Ronald Reagan und Papst Johannes Paul II. werden durch Revolverkugeln schwer verletzt, der ägyptische Präsidenten Anwar As Sadat wird ermordet.	Das Jahr der Wende: Nach 13-jähriger Zusammenarbeit bricht die sozialliberale Regierung in Bonn auseinander. Der CDU-Vorsitzende Helmut Kohl übernimmt am 1. Oktober als 6. Bundeskanzler das Amt.	Die Grünen ziehen im März erstmals in den Bundestag ein. Den Höhepunkt der Friedensbewegung bildet die Großdemonstration am 22. Oktober mit weit über einer Million Teilnehmer in Bonn.	 Neuss begeht seine 2000-Jahr-Feier. Bundespräsident Karl Carstens wird von Bürgermeister Thywissen und Dr. Hüsch (MdB) im Rathaus begrüßt.	Winzer versetzen in Österreich ihren Wein mit dem Frostschutzmittel Glykol. In Brüssel sterben nach Krawallen beim Europapokalfinale zwischen Juventus Turin und FC Liverpool am 29. Mai 38 Menschen.	Ein Super-Gau im Atomkraftwerk in Tschernobyl am 26. April verstrahlt eine ganze Region dauerhaft. Radioaktiv verseuchte Luftmassen breiten sich über Mitteleuropa und Deutschland aus.	 Dr. Bertold Reinartz wird Bürgermeister von Neuss.  Das Museum Insel Hombroich wird gegründet.	Im August hält das Gladbecker Geiseldrama Deutschland mehrere Tage in Atem. Nach einer spektakulären Irrfahrt skrupelloser Gangster beendet ein Sondereinsatzkommando die Geiselnahme, die insgesamt zwei Tote forderte.	Die neue Feuerwache am Hammfelddamm wird in Betrieb genommen.   Am 9. November fällt die Mauer. Die über 40 Jahre lang festzementierte Nachkriegsordnung in Europa ist binnen weniger Monate vollkommen zusammengebrochen.
	SCHÜTZENFEST 1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989